

TAGBLATT

30. April 2011, 01:08 Uhr

Für St. Georgen ins Horn blasen



Musikgesellschaft St. Georgen: Probe für das Unterhaltungskonzert von heute abend. (Bild: Coralie Wenger)

St. Georgen hat eine harmonische und ambitionierte Botschafterin: die Musikgesellschaft. Der Erfolg beim Kantonalen Musikfest vom letzten Jahr hat sie beflügelt. Hörbar wird dies im Unterhaltungsprogramm von heute abend.

JOSEF OSTERWALDER

Erfolg motiviert und stimuliert. Die Musikgesellschaft St. Georgen hat beim Kantonalen Musikfest im letzten Juni unter 16 teilnehmenden Vereinen den 7. Rang erreicht. Ein grosser Erfolg auch für Michael Loher, der den in der zweiten Stärkeklasse spielenden Verein erst seit drei Jahren dirigiert. «Das hat Auftrieb gegeben», sagt der Dirigent; «und es hat Spass gemacht», fügt Emil Bürki, der Präsident, hinzu.

Erfolgreicher Drachenkampf

Ob es am Selbstwahlstück lag, dass man so gut abschnitt? Es hiess «Dragon Fight», also «Drachenkampf», und war damit wie geschaffen für St. Georgen, das ja Georgs Kampf mit dem Drachen im Wappen trägt. Gut haben die «St. Jörgler» auch bei der Marschmusik abgeschnitten. In dieser haben sie nämlich besondere Übung. So begleiten sie jeweils die Erstkommunikanten beim Einzug in die Kirche, erst jene von St. Georgen, dann die Buben und Mädchen der Dompfarrei. Dieses

Jahr fällt die Erstkommunion auf den morgigen Sonntag. Das heisst, die Musikerinnen und Musiker müssen früh aus den Federn.

Zwei Schwerpunkte

Das ist insofern eine Leistung, da sie heute abend ja noch ihr Unterhaltungskonzert geben, mit Beginn um 20 Uhr im Adlersaal. Die Musikgesellschaft lädt im Laufe des Jahres zu zwei grossen Konzerten ein: im Frühling zum Unterhaltungsabend im «Adler», im November zum klassischen Konzert in die GBS-Aula Riethüsli. Auf diese Weise kann sie die ganze Breite harmonischer Blasmusik pflegen.

Motto TV-Abend

Heute widmet sich das Programm unter dem Motto «TV-Abend» den grossen Ohrwürmern bekannter Fernsehserien. Bei einem Medley kann das Publikum in einen Mix aus «Lindenstrasse», «Schwarzwaldklinik», «Traumschiff» und «Wetten, dass...» eintauchen. Die passende Ansage spielt ein Ehepaar, das auf dem Sofa durch einen Fernsehabend switcht. Nur dass diesmal das Programm nicht über eine Mattscheibe flimmert, sondern von dreissig Musikerinnen und Musikern live gegeben wird.

Auch dies ist in St. Georgen eben noch möglich, ein klassischer Unterhaltungsabend mit Musik, Conférence und Tombola, weiss sich doch die Bevölkerung der eigenen Musikgesellschaft auf besondere Weise verbunden.

Denn diese ist bei festlichen Anlässen immer wieder zur Stelle. Ausser dem Weissen Sonntag auch am Muttertag, weiter bei den ökumenischen Freiluftgottesdiensten auf Freudenberg und Ringelberg und beim Adventskonzert in der katholischen Kirche. Unterstützt wird die Musikgesellschaft darum auch von der «Stiftung St. Georgen» und weiteren Gönnern.

Wiedereinsteiger gesucht

«Mit gut dreissig Mitgliedern sind wir so besetzt, dass wir die übliche Literatur spielen können», sagt Emil Bürki. Weniger sollten es allerdings nicht werden. Darum wirbt man aktiv um neue Mitglieder. In der aktuellen Vereinszeitschrift «St. Jörgler Notenschlüssel» fällt ein Inserat mit dem Titel auf: «Wir suchen Dich!» Dieses richtet sich an Frauen und Männer, die einmal ein Instrument gelernt, dieses dann aber wieder zur Seite gelegt haben. Interessenten werden zehn Lektionen Gratismusikunterricht angeboten.

Den Kontakt zu der jüngsten Musikergeneration sucht man durch die Einladung an die Junior-Band der Knabenmusik, die heute abend den ersten Konzertteil bestreiten wird.

Am Eidgenössischen

Beim Eidgenössischen Musikfest von diesem Sommer wird die Musikgesellschaft zwar nicht selber auftreten, dafür umso aktiver bei der Organisation dabei sein. Die Mitglieder betreuen zwei Wettbewerbslokale, die Kirche Linsebühl und die Kanti-Aula Burggraben. Dies verspricht vielfältige Kontakte mit andern Korps, Stilen, Stücken. «Das wird inspirieren», sagt Michel Loher.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/stadtstgallen/tb-st/Fuer-St-Georgen-ins-Horn-blasen;art186,2558817>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTESPEICHERUNG ZU
GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE
AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST
NICHT GESTATTET.
